

Projektinfos

Um was geht es?

Osteuropa umfasst mit den Ländern, die nicht zur EU gehören, eine Bevölkerung von über 330 Millionen Menschen, aufgeteilt auf nahezu 20 Länder und noch mehr verschiedene Kulturen. Osteuropa ist damit wohl das wirtschaftlich, historisch und politisch heterogenste Gebiet Europas und es wird von vielen Unternehmen als **der** Zukunftsmarkt gesehen.

War bis vor kurzem Osteuropa aus wirtschaftlicher Sicht vornehmlich aufgrund der Erdöl- und Erdgasvorkommen sowie wegen deutlicher Lohnkostenvorteile interessant, so hat sich die Situation mit der Osterweiterung der EU maßgeblich verändert. Jenseits der Oder und östlich des Bayerischen Waldes beginnt heute der am schnellsten wachsende Teil Europas, wodurch sich diese Region zunehmend in Richtung eines großen und wichtigen Absatzmarktes entwickelt.

Viele deutsche mittelständische Unternehmen tun sich jedoch immer noch schwer, die sich entwickelnden Geschäftsmöglichkeiten zu nutzen bzw. die Märkte in Osteuropa aktiv zu erschließen. Hier setzt das Projekt „Zukunft Osteuropa“ unmittelbar an, indem es durch die gezielte Qualifizierung von Fach- und Führungskräften Grundlagen schafft, die Geschäftsprozesse in Richtung Osteuropa erfolgversprechend zu gestalten. Berücksichtigt werden dabei immer die vorzufindenden Strukturen und Möglichkeiten in dem entsprechenden Zielland.

Sie lernen, wie Sie Ihr Unternehmen systematisch auf das Osteuropageschäft vorbereiten, bestehende Aktivitäten ausbauen und die Umsetzung optimal gestalten.



Projektlaufzeit

1. Januar 2008 – 31. Oktober 2008

Zielgruppe

Teilnehmen können niedersächsische Unternehmen aller Branchen, die interessiert sind, ihre Beschäftigten systematisch auf das Auslandsgeschäft in Osteuropa vorzubereiten.

Das Projekt ist auf max. 10 teilnehmende Unternehmen beschränkt.

Kosten

Das Projekt wird überwiegend durch die Europäische Union und das Land Niedersachsen finanziert. Der finanzielle Eigenanteil beträgt 3.950,- € zzgl. MwSt. pro Unternehmen.

Die Gesamtsumme der Qualifizierungs- und Beratungsleistungen, die im Projekt angeboten werden, entsprechen je Unternehmen etwa 17.550,- €.

Abschluss

Zielsetzung des Projektes ist es, MitarbeiterInnen für das Osteuropageschäft fit zu machen.

Ergebnis der Qualifizierung ist das RKW-Zertifikat zum Fachlehrgang „Advisor Eastern Europe“.

Kontakt

per Telefax 0511 33803-38
per E-Mail wurthmann@rkw-niedersachsen.de

- Ich habe Interesse an dem Projekt. Bitte rufen Sie mich wegen einer Terminvereinbarung an.
- Ich habe kein Interesse an dem Projekt.

Firma _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Name/Vorname mit Funktion

Telefon _____

Telefax _____

E-Mail _____

Datum

Unterschrift



Projektleitung

Ernst Grund

RKW Niedersachsen GmbH

Günther-Wagner-Allee 12

30177 Hannover

Telefon 0511 33803-27

Telefax 0511 33803-38

E-Mail wurthmann@rkw-niedersachsen.de

Projekthalte

Im Projekt erhalten Sie folgende Leistungen:

Phase 1: Information und Analyse

- Betriebsübergreifende Info-Veranstaltung (1 Tag)
- Ist-Analyse (Beratung, Coaching, Präsentation) (2 Tage)

Phase 2: Qualifizierung und Erfahrungsaustausch

Basierend auf der Ist-Analyse werden folgende Maßnahmen organisiert und durchgeführt:

- Innerbetriebliche Workshops (8 Tage): Aufbau und Realisierung eines Marktprojektes in einem osteuropäischen Zielland
- Überbetriebliche Verbundqualifizierungen (10 Tage / 5 zweitägige Blockseminare), mit Beispielen aus verschiedenen osteuropäischen Ländern
- Verbundworkshops (2 Tage): Behandlung grundlegender Fragestellungen, die allesamt das Themenfeld „Osteuropa“ berühren

Phase 3: Zielerreichung und Evaluation

- Darstellung der Erfolgsfaktoren im Rahmen einer Transferveranstaltung (1 Tag)
- Erhalt des Zertifikates „Advisor Eastern Europe“

Ihr Leistungspaket umfasst insgesamt 24 Tage!

Dieses Projekt wird gefördert durch



Was macht Sie morgen erfolgreich?



Zukunft Osteuropa

Qualifizierung für Beschäftigte in Niedersachsen